

Wiener Rathhaus - Correspondenz.
Freitag den 13. September.
Rudolf Egl. III. Blindeng. 35.
12. Jahrg. Wien, Freitag 13. Sept. N^o 211.

Winnw Stadtrath.

Sitzung vom 13. September
Vorsitzender N. L. Dr. Wanninger.

W. L. Lamm beantragt dem Raths,
den der Gesundheits-Commission eine
Ueberprüfung von Lebzimmern zur Befrei-
lung von schädlichen Geruchstoffen
eine Folge zu geben. Es handelt sich um
Läden in der Dörfelgasse, Rindlsgasse,
Kellermayergasse 29, Miedling, Wien,
Falkengasse 11 und Innere Stadt, Häubler,
bastei 3. Die Anträge des Raths
sollten worden angenommen.

Nach einem Bericht des W. L. Lamm
wird die Anweisung der Vorläufer-
gering der Müllungsgasse in
Kaiser - Straßengasse bis zur Einmündung
straße mit einem Kostenbetrag
von 34.000 K genehmigt.

Nach einem Bericht des H. R. Dusch
wird das Project für die Anlegung des
Abwasserkanals für die Dörfelgasse
Straße mit Uebertragung in Margarethen mit einer
Gesamtlänge von 28.357 K genehmigt. Die Kosten
für die Arbeit sind im nächsten Jahr nach so-
folgender Weise veranschlagt: 200.000 K für die
Arbeit zur Uebertragung zu gelangen.

H. R. Lippberger beantragt die
Anweisung mit zwei Zinsen für die
Geldbank, Leitzins zu 5% für die
für eine gewisse Zeitfrist für
Kassen zu überlassen.

H. R. Lippberger beantragt die
Anweisung mit zwei Zinsen für die
Geldbank, Leitzins zu 5% für die
für eine gewisse Zeitfrist für
Kassen zu überlassen.

H. R. Lippberger beantragt die
Anweisung mit zwei Zinsen für die
Geldbank, Leitzins zu 5% für die
für eine gewisse Zeitfrist für
Kassen zu überlassen.

Uebereinstimmung in der Sache
mit dem neuen Entwurf von 1 Million
Kosten bewilligt.

W. L. Lamm beantragt dem Raths,
den der Gesundheits-Commission eine
Ueberprüfung von Lebzimmern zur Befrei-
lung von schädlichen Geruchstoffen
eine Folge zu geben. Es handelt sich um
Läden in der Dörfelgasse, Rindlsgasse,
Kellermayergasse 29, Miedling, Wien,
Falkengasse 11 und Innere Stadt, Häubler,
bastei 3. Die Anträge des Raths
sollten worden angenommen.

Uebereinstimmung in der Sache
mit dem neuen Entwurf von 1 Million
Kosten bewilligt.

Uebereinstimmung in der Sache
mit dem neuen Entwurf von 1 Million
Kosten bewilligt.

„Die Gemeinde Wien hat sich zu
einem Arbeiter-Vereinsvertrag
abgesetzt und den Vertrag dahin
festgesetzt, dass die Arbeiter
freiwillig in der
Forderung einer Beitragspflicht
für die Kosten einer
Krankenkasse zu stimmen.“
Das hat die Gemeinde Wien
am 1. J. 1900 durch
eine Resolution beschlossen.
Die Gemeinde Wien hat sich zu
einem Arbeiter-Vereinsvertrag
abgesetzt und den Vertrag dahin
festgesetzt, dass die Arbeiter
freiwillig in der
Forderung einer Beitragspflicht
für die Kosten einer
Krankenkasse zu stimmen.“
Das hat die Gemeinde Wien
am 1. J. 1900 durch
eine Resolution beschlossen.

